

# KKL mit internationaler Klasse



Weltklasse-Klarinetist Daniel Ottensamer

Die Kammermusik-Konzerte Langenthal legen für 2022/23 ein abwechslungsreiches Programm vor. Der Bogen spannt sich von Bach bis zu argentinischem Tango.

Seit langer Zeit gastiert zur Saisonöffnung der Kammermusik-Konzerte Langenthal am 20.10. wieder einmal ein amerikanisches Streichquartett. Das «Dover Quartet» gilt als eines der bemerkenswertesten jungen Streichquartette unserer Tage. Vom BBC Music Magazine wurden die vier jungen Amerikaner «als eines der grössten Streichquartette der letzten 100 Jah-

re» gefeiert. Kein Wunder wurden sie 2021 auch schon für den «Grammy» nominiert.

## Topstars im Bärensaal

Sowohl als Solist und Kammermusiker, als auch in seiner Funktion als Soloklarinetist der Wiener Philharmoniker konzertiert Daniel Ottensamer mit namhaften Orchestern und bedeutenden Künstlern in den wichtigsten Musikzentren der Welt. Das Gastspiel des Weltklasse-Klarinetisten in Langenthal wäre bereits für 2021 geplant gewesen, fiel aber Corona zum Opfer. «Wir freuen uns ausserordentlich, dass sich für das Konzert am 1.12. ein neuer Termin finden liess», bestätigt Hanspeter von Flüe für die Organisatoren, denn mit Ottensamer, der von einem Quartett aus

Musikern der Berliner und Wiener Philharmoniker begleitet wird, gastiere einmal mehr ein absoluter Weltstar im Barocksaal des Bären. Auf höchstem internationalem Niveau geht es gleich weiter: für den 19. Januar konnte Dorothee Oberlinger, die mehrfach mit int. Preisen ausgezeichnete Blockflötistin und Professorin am Mozarteum in Salzburg engagiert werden. Zusammen mit dem Lauten-Virtuosen Edin Karamazov aus Zagreb, der auch schon mit der Pop-Ikone Sting ein Album aufgenommen hat, spielt sie das Bach-Programm Dialoge der gleichnamigen 2020 erschienenen CD. Das Konzert liefert den Beweis, wie vielschichtig ein Programm sein kann, an dem nur zwei Instrumente beteiligt sind.

## Tango zum Saisonschluss

Für das Februar-Konzert hat man wieder einmal unsere künstlerische Leiterin Eva Lüthi mit ihrem «Norea Trio» in den Bärensaal eingeladen. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm mit Beethoven, Turina und Haydn. Der Heimauftritt der in Bern wohnhaften Roggwilerin, die unter anderem im Berner Symphonieorchester eine Festanstellung hat, wird sicher breites Interesse finden. Am 2. März wird die Saison mit einem «Tribute to Astor Piazzolla» abgeschlossen. Das «Trio Artemis» verfügt über 25 Jahre Bühnenerfahrung und hat bereits über 1000 Konzerte gespielt. Für das Piazzolla-Programm – ein Leckerbissen für Fans des argentinischen Tangos – haben sich die drei Frauen mit dem Bandoneonisten Marcelo Nisinman zusammengetan, der auch schon mit Martha Argerich oder Gidon Kremer aufgetreten ist.

## Das Programm

20.10.22 Dover Quartet, J. Haydn, A. Beach, F. Mendelssohn.

1.12.22 Daniel Ottensamer, Klarinette mit einem Streichquartett aus Musikern der Berliner und Wiener Philharmoniker, W.A. Mozart, H. Wolf, C.M. von Weber.

19.1.23 Dorothee Oberlinger, Blockflöte, Edin Karamazov, Laute Dialoge Werke von J.S. Bach.

2.2.23 Norea Trio  
L. van Beethoven, J. Turina, J. Haydn.

2.3.23 Trio Artemis mit Marcelo Nisinman, Bandoneon  
Tribute to Astor Piazzolla.

## Abonnemente

für 5 Konzerte kosten je nach Kategorie 170 oder 210 Franken und können im Internet reserviert und bei der Vorverkaufsstelle bezogen werden: Buchhandlung Buchzeichen, Marktgasse 27, 4900 Langenthal (Di-Sa 9-12 Uhr) oder Email: buch@buch-zeichen.ch. Bitte beachten Sie, dass leider aus administrativen Gründen Kartenzahlungen nicht möglich sind. Die Reservation von Einzelbilletten ist auch über das Internet möglich (siehe Link). Auch an der Abendkasse im Hotel Bären können jeweils Billette bezogen werden zum Preis von CHF. 40 / 50 CHF. (je nach Kategorie). Weitere Infos siehe unter: [www.kk-langenthal.ch](http://www.kk-langenthal.ch).